

Kirchenbote

FÜR DIE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE DES KANTONS THURGAU | 127. JAHRGANG | NR. 4 | APRIL 2020



Foto: Justin Palm

ANgedACHT

Ostern: Das Alte ist vergangen

«Der HERR ist auferstanden! ER ist wahrhaftig auferstanden!» Mit diesen Worten begrüssen sich auf der ganzen Welt Christen am Ostermorgen, und das schon seit der frühen Christenheit. Sie bezeugen damit, dass die Botschaft von der Auferstehung Jesu von den Toten kein Ammenmärchen ist, keine Einbildung oder ein Mythos. Schon den ersten Christen war das wichtig. Denn Ostern ist die Bestätigung dessen, was vorher alles geschehen ist. Geburt, Leben und Tod von Jesus bekommen durch das Ostergeschehen ihre Bestätigung und ihre vollumfängliche Bedeutung. Nur weil Jesus tatsächlich von den Toten auferstanden ist, gilt die Botschaft von der Vergebung der Sünden und der damit möglichen Gemeinschaft mit Gott in der Gegenwart und in der Ewigkeit. Es ist gewissermassen das Siegel der Bestätigung. Das hat weitreichende Konsequenzen. Jesus macht durch seinen Tod und seine Auferstehung alles neu in der Beziehung jedes einzelnen Menschen zu Gott. Wer daran glaubt und dem vertraut, in diesem Menschen wird auch alles neu. So schreibt es der Apostel Paulus an die Christen in Korinth: «Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.» (2. Korinther 5,17) Wie Jesus am Ostermorgen das Grab verlässt, um neues Leben zu

schaffen, so verlässt ein Mensch seinen Zustand der Verlorenheit und der Sünde, um in und mit Jesus ein neues Leben zu beginnen! In diesem Sinne ist dieser Ostergruss nicht nur eine Bestätigung des Glaubens an die Auferstehung von Jesus, sondern auch eine Erinnerung daran, dass in jedem Menschen, der das glaubt, mit dem Ostermorgen ein neues Leben begonnen hat.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest! Denn: «Der HERR ist auferstanden! ER ist wahrhaftig auferstanden!»

Karin Marterer, Pfarrerin

Konf-Kurs 2020/21

Am 18. August beginnt der neue Konf-Kurs. Wir treffen uns jeweils am Dienstagabend, ungefähr alle 2 Wochen. Der Kurs ist offen für alle, die im Gebiet der Kirchgemeinde Bussnang-Leutmerken wohnen und zwischen 15 und 17 Jahre alt sind. Für Jugendliche, die die landeskirchlichen Vorgaben betreffend Reli-Unti und Gottesdienstbesuchen bereits erfüllt haben, ist der 30.5.2021 als Konfirmationstag vorgesehen. Für Jugendliche, die einen anderen Weg hinter sich haben, wird die Dauer des Konf-Kurses und das genaue Kursprogramm im Voraus individuell vereinbart. Anmeldung und Information: Pfr. Jann Flütsch.

Dank an das Weltgebetstagsteam

Es gehört zur Tradition unserer Kirchengemeinde, jährlich dem Aufruf des Weltgebetstagskomitees zu folgen. Der Weltgebetstag versteht sich als weltweite ökumenische Solidaritätsbewegung von Frauen zu Frauen. Der diesjährige Hilferuf kommt aus Zimbabwe, einem südafrikanischen Land. In der Vergangenheit war Zimbabwe ein wohlhabendes Land. Durch die Machtgier und das korrupte Verhalten von Staatspräsidenten und deren Mitgliedern wurde das Land zur ärmsten Volkswirtschaft. Die meisten Männer suchen Arbeit im Ausland. Der grösste Teil der Bevölkerung sind Christen, welche an Gott und Jesus glauben. Die Not der Frauen ist gross. Viele von ihnen kämpfen mit ihren Kindern um das tägliche Überleben.

Frauen aus unseren Kirchengemeinden haben sich zusammengetan, um einen

ökumenischen Gottesdienst zu feiern, um die Solidarität zu den Frauen in Zimbabwe zum Ausdruck zu bringen. Mit ausgewählten christlichen Liedern und Texten verweilten unsere Gedanken in Zimbabwe. Vorbereitet und gestaltet haben folgende Frauen den Gottesdienst: Stefanie Stuckert, Helene Hutterli, Silvia Wick, Edith Hablützel, Hendrike Schlatterbeck, Jacqui Schmid, Claudia Aregger, Riana Engeli und Sofie Stuckert, den Gesang begleitete Esther Roman am E-Piano. Ein Körbchen wurde herumgeboten, um Projekte in Zimbabwe zu unterstützen. Es war ein herrlicher Gottesdienst. Ein Zusammensein bei Tee und Kuchen rundete den Abend ab.

Ein herzliches Dankeschön dem Weltgebetstagsteam sowie den zahlreichen Gottesdienstbesuchern.

Hans Schmid



Viele aus der Gemeinde haben ihre Schätze aus Afrika zur Verfügung gestellt.

Bereit für eine Herausforderung?

Per Ende der laufenden Amtsperiode treten Peter Krattiger und Röbi Engeli von ihrem Amt als Kirchenvorsteher zurück. Ruth Burkhart ist per Mitte Februar ausgetreten. Es ist sehr schön, dass bereits eine Kandidatur eingegangen ist: Judith Zahnd aus Amlikon, die sich für das Ressort Kinder und Jugend

interessiert. Wir freuen uns auf zwei bis drei weitere Bewerbungen. Ihr Engagement ist für folgende spannende Bereiche gefragt: Bauten, Investitionen, Festwirtschaft, Senioren, Innovation und Kommunikation. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei der Präsidentin Stefanie Stuckert, 079 631 89 66.

Gottesdienste im April

Palmsonntag, 5. April

10.00 Gottesdienst in der Kirche
Leutmerken mit Pfr. A. Palm.

Donnerstag, 9. April

9.30 Gottesdienst im Alters-
zentrum Bussnang mit
Pfr. J. Flütsch.

Gründonnerstag, 9. April

19.00 Gottesdienst mit Abendmahl.
Kirche Leutmerken. Pfr. J.
Flütsch. Ölbergandacht nach
der Würzburger Liturgie.

Karfreitag, 10. April

15.00 Gottesdienst in der evang.
Kirche Bussnang. Lesung der
Passionsgeschichte nach
Johannes. Pfr. J. Flütsch.

Karsamstag, 11. April

17.00 Familien-Ostern mit KiGo
und Chinderfiir-Team in der
evang. Kirche Bussnang. Mit-
wirkung 3.+4. Klässler, Fritl-
schen mit Barbara Friedinger

Ostersonntag, 12. April

6.00 Früh-Gottesdienst mit
Abendmahl in der Kirche
Leutmerken. Pfr. J. Flütsch.
Anschliessend Frühstück im
kath. Pfarreiheim.
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
in der evang. Kirche Bussnang
mit Pfr. A. Palm. Mitwirkung
des Kirchenchors.

Weisser Sonntag, 19. April

10.00 Gottesdienst mit Taufferinne-
rung und Abendmahl. Kirche
Leutmerken. Pfr. J. Flütsch.

Hirtensonntag, 26. April

10.00 Familienfreundlicher Gottes-
dienst auf Guadagninis Schaf-
weide in Stehrenberg mit
Gastreferent Schafhirte Fredi
Morf und Pfr. J. Flütsch. Bei
Schlechtwetter: evang. Kirche
Bussnang.

10.00 KiGo und Chinderfiir in
Stehrenberg.

19.00 Meditativer Abendgottes-
dienst in der Kirche Leutmer-
ken mit Pfr. J. Flütsch.

Grundsätzlich jeden Sonntag Chinderhüeti im Untihüsli.

Kirchenchor

Montags um 20.00 Uhr

Unterrichtshaus in Bussnang,
Heidi Kämpfer-Wellauer, 071 622 87 90
kirchenchor@evang-bussnang-
leutmerken.ch

Seniorenachmittag

Montag, 6. April, 14.00 Uhr

im kath. Pfarreiheim Leutmerken.

Spiel- und Lottonachmittag

Montag, 20. April, 14.00 Uhr

Seniorenspaziergang Treffpunkt Park-
platz Bäckerei Lehmann, Lanterwil.
Helene Hutterli, 071 651 17 13.

Männer-Pilgern

Montag, 6. April, 18.00 Uhr

Wir unternehmen eine herausfordernde
Pilgerwanderung, ca. 10 km, damit wir
bessere Männer werden.

Der Anlass findet bei jedem Wetter
statt. Anmeldung bitte an J. Flütsch,
auch kurzfristig möglich.

Treffpunkt: beim Pfarrhaus Bussnang

Beichtgelegenheit

Mittwoch, 8. April, 16.30–17.30 Uhr

Beichtgelegenheit in der Sakristei.
evang. Kirche Bussnang. «Das Wort, das
dir hilft, kannst du nicht dir selber
sagen» (afrikanisches Sprichwort).

Jugendgottesdienst

Donnerstag, 16. April, 19.00 Uhr

Evang. Kirche Bussnang.

Alleinstehenden-Treff

Freitag, 17. April, 14.00 Uhr

Alterszentrum Bussnang. Pfr. J. Flütsch.

Gottesdienst mit Tauerinnerung

Sonntag, 19. April, 10.00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, sich im Rah-
men dieses speziellen Gottesdienstes
neu bewusst zu machen, dass man
getauft ist. Wer von diesem Angebot
Gebrauch machen möchte, kann sich
im Voraus beim Pfarrer für ein Tauer-
innerungsgespräch melden oder
auch spontan beim Gottesdienst am
Tauerinnerungsritual teilnehmen.

Mittagstisch

Montag, 20. April, 12.15 Uhr

Einfaches Zmittag. Untihüsli Bussnang.
Anmeldung bis 20. April, 8.00 Uhr, an
J. Flütsch. Unkostenbeitrag Fr. 6.–.



«Bibel for dummies»

Dienstag, 21. April, 19.30–20.30 Uhr

Refresher-Kurs für Leute, die im Reli-
Unti damals einen Fensterplatz hatten
und jetzt endlich mal lernen möchten,
wie man sich in der Bibel zurechtfindet.
Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Thema: «Schnellkurs Genesis» Pfarr-
haus Bussnang

Bibellesen

Mittwoch, 22. April, 14.00–14.45 Uhr

Das Matthäus Evangelium von Anfang
bis Enge durchlesen! Pfarrhaus Bus-
snang.

Bibelgesprächsrunde

Donnerstag, 23. April, 19.30 Uhr

bei A. Huggenberger, Oberoppikon 4
Armin Huggenberger, 071 651 12 53.

Hirtensonntag

Sonntag, 26. April

Details zur Anreise: unterhalb Restau-
rant Rössli; nur 200m von der Bushalte-
stelle entfernt; Bus ab Bussnang
Gemeindehaus 9.39 Uhr; für Fahrge-
meinschaften empfehlen wir die App
«Dreet» für iOS und Android; KiGo
und Chinderfiir sowie Chinderhüeti
ebenfalls in Stehrenberg.

Ökum. Familienmorgen



Wir treffen uns sechs Mal im Jahr zum
ökum. Familienmorgen. Das gemein-
same Feiern und Zusammensein mit
andern Kindern und Eltern macht diese
Anlässe zu einem ganz speziellen
Erlebnis. Ende Februar waren wir mit
den Schafen unterwegs. Wir treffen
uns nochmals vor den Sommerferien
am 9. Mai. Wir freuen uns auf ganz viele
Kinder und Familien.

*Luiza Mettler, Martina Erni,
Henrike Schlatterbeck, Coni Steinbacher,
Ruth Burkhart*

Aktuelle Lage

Bitte beachten Sie für allfällige Pro-
grammänderungen unsere Agenda auf
der Homepage.

Adressen / Impressum

**Evangelische Kirchgemeinde
Bussnang-Leutmerken**
www.evangel-bussnang-leutmerken.ch

• Pfr. Jann Flütsch

Puregass 1, 9565 Bussnang

Telefon 071 622 64 68

WhatsApp 079 630 16 09

jann.fluetsch@evang-bussnang-
leutmerken.ch

• Pfr. Andreas Palm

Haldenweg 16, 8245 Feuerthalen

Telefon 071 622 59 45

andreas.palm@evang-bussnang-
leutmerken.ch

• Sekretariat

Anita Meuwly

Puregass 1, 9565 Bussnang

Telefon 071 622 59 47

sekretariat@evang-bussnang-
leutmerken.ch

Bürozeiten Sekretariat:

Dienstag und Freitag, 8.30–11.30 Uhr